

„Energie.Landschaft.Brandenburg - erneuerbar, nachhaltig und klimaresilient.“

Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der damit verbundenen aktuellen gesellschaftlichen und politischen Auswirkungen ist das Thema Energiewende bzw. nachhaltige Energieerzeugung wichtiger denn je.

Dies hat erhebliche Auswirkungen auf die Landschaft.

Das Land Brandenburg bietet mit seiner Braunkohle-Geschichte, der IBA-Fürst-Pückler-Park und großen Raumpotenzialen passende Anknüpfungspunkte. Neun Jahre nach Ausstieg aus der Atomenergie bietet sich ein kritischer Blick auf die aktuelle Situation ebenso an, wie die Auslotung zukünftiger Potenziale. In der Praxis wird häufig noch sektoral agiert.

Wir sehen in der koordinierten Entwicklung von nicht-urbanen Flächen für die Energieerzeugung ein wichtiges Zukunftsfeld in der regionalen Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur. Darüber hinaus stellt die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien einen wichtigen Schritt zur Erreichung des 1,5 Grad-Ziels dar. Da die Möglichkeiten für Solar- und Windkraft in urbanen Räumen begrenzt sind, kommt den Flächen im ländlichen Raum wichtige Bedeutung zu.

Wir haben festgestellt, dass Veranstaltungen zur Energiewende oft die Kapazitären und technischen Aspekte thematisieren, aber planerische und rechtliche Rahmenbedingungen für Landschaftsarchitekt:innen und Auftraggeber:innen zu wenig berücksichtigen.

Es existiert nach wie vor eine hohe Nachfrage nach Aufklärung im Rahmen der praktischen Umsetzung dieser Planungsprozesse.

Dabei soll sich die Veranstaltung bewusst von Weiterbildungsangeboten von Energieagenturen etc. unterscheiden.

Im Fokus steht vielmehr eine ganzheitliche Betrachtung des Themas Energieerzeugung und Landschaft. Dies insbesondere vor dem Hintergrund der schnellstmöglichen Klimaneutralität in der Metropolenregion wie in ganz Deutschland.

Wir möchten mit der Tagung auch die Auftraggeber:innenseite, also zuständige Mitarbeiter:innen der Städte und Kommunen ansprechen. Ziel ist es, herauszuarbeiten, dass Landschaftsarchitekt:innen als kompetente Planungspartner für integrierte Flächenkonzepte wie auch die gestalterische Integration und bauliche Umsetzung von Energielandschaften eine wichtige Adresse sind.

Die Veranstaltung begreift sich als Einstieg in ein Thema, das den bdla Berlin-Brandenburg in Zukunft intensiv beschäftigen wird.

bdla Bund Deutscher
Landschaftsarchitekt:innen

Landesgruppe Berlin/Brandenburg

„Energie.Landschaft.Brandenburg - erneuerbar, nachhaltig und klimaresilient“

am **23. November 2023**
in Potsdam

bdla Bund Deutscher
Landschaftsarchitekt:innen

Landesgruppe Berlin/Brandenburg

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
Landesgruppe Berlin/Brandenburg e.V.
Geschäftsstelle
Schützenstraße 6
15749 Mittenwalde
Tel.: 033764 299708

www.bdla-bb.bdla.de
E-Mail: bdla-bb@bdla.de
https://twitter.com/BDLA_BB
https://instagram.com/BDLA_BB



Foto: Gemeinde Feldheim

PROGRAMM Donnerstag, 23.11.2023

15:30 - 16:00 Uhr **Anmeldung**

16:00 - 16:10 Uhr **Begrüßung bdla**
*Eike Richter & Lioba Lissner,
bdla Berlin-Brandenburg*

INPUTS

16:10 - 16:40 Uhr **Fürst Pückler Land revisited - Chancen 13 Jahre nach der IBA**
*(NN IBA Fürst Pückler Land)
(angefragt)*

16:40 - 17:20 Uhr **Kaffee-Pause mit Snacks**

17:20 - 17:50 Uhr **Ein Dorf macht Strom – Feldheim als Modell!?**
*Michael Knape, BM
Treuenbrietzen*

17:50 - 18:20 Uhr **Integration von Solarenergie und Landschaft in Brandenburg**
*Martin Janotta,
FUGMANN JANOTTA PARTNER
Landschaftsarchitekten, Berlin*

18:20 - 18:50 **Wer - wenn nicht wir? Gestaltung von Energielandschaften durch Landschaftsarchitekt:innen**
*Claus Hermann, hochC
Landschaftsarchitekten, Berlin*

Ab 19:00 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**
mit Referent:innen und Gästen

Moderation Philipp Sattler, bdla

20:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

VERANSTALTUNGSORT

Bundesstiftung Baukultur
Schiffbauergasse 3
D-14467 Potsdam



Abbildung: Bundesstiftung Baukultur

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Teilnahmebestätigung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über folgenden Link

<https://www.bdla.de/energie>

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie im Anschluss per E-Mail.

Anmeldeschluss ist der 17.11.2023

TEILNAHMEGEBÜHR (brutto):

Tagungspauschale:	30,00 €
Mitglieder des bdla:	20,00 €
Student:innen/Hospitant:innen:	10,00 €

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

bdla Bund Deutscher
Landschaftsarchitekt:innen